

Aufzeichnungen über Erdbeben in Tirol.

Von Professor Pfaundler.

Angeregt durch wiederholte Anfragen von Seite der Schweizer Erdbeben-Commission hat der Gefertigte es unternommen, einstweilen, bis systematische Erdbebenbeobachtungen in den österreichischen Alpenländern von berufener Seite organisirt sein werden, die in Tirol beobachteten Erderschütterungen zu notiren. Es wurden dabei zunächst die Zeitungsnotizen berücksichtigt, dann aber auch durch Zusendung von Fragebogen nähere Auskünfte von geeigneten Personen erbeten. Leider blieben die Mehrzahl dieser Anfragen unbeantwortet, obwohl die Einrichtung so getroffen war, dass dem Berichterstatter keinerlei Auslagen und nur eine kleine Mühe zugemuthet wurde. Aus diesem Grunde war es bisher nicht möglich, die Grenzen der einzelnen Erschütterungskreise genauer zu ermitteln. Trotzdem hat sich herausgestellt, dass die Gegend von Hall ein Gebiet für local begränzte Erdbeben darstellt, möglicherweise hervorgerufen durch Einsturz ausgelaugter Salzlagerstätten.

Ich gebe im Nachfolgenden die Beobachtungen des Jahres 1888 im Auszuge wieder, schicke ihnen jedoch zur Ergänzung die im December des Jahres 1887 gesammelten, welche damit im Zusammenhange stehen, voraus.

Bezüglich der Zeitangabe sei bemerkt, dass alle nicht näher bezeichneten Zeiten sich auf die Bahnzeit, d. i.

Prager Zeit beziehen. Die mit W. Z. (Wiener Zeit) bezeichneten, mit den Uhren der Telegraphenstation übereinstimmenden Angaben sind um 7' 36" zu verkleinern, um auf Prager Zeit reducirt zu werden.

Jahr, Monat u. Tag	Stunde und Minute	Ort	Art des Erdbebens
1887 20. Dec.	3 $\frac{1}{4}$ Nachm.	Hall	Schwacher Verticalstoss mit Erschütterung kleiner Gegenstände, bemerkt von mehreren Personen.
22. "	2 $\frac{3}{4}$ Nachm.	"	Schwacher Stoss wie oben.
23. "	5 $\frac{1}{4}$ Nachm.	Innsbruck	Rütteln 1" lang mit dumpfem Rollen, bemerkt von mehreren Personen.
" "	5 h 10' Nachm.	Hall	Starkes Rollen, 4—5" lang, von SO nach NW, bemerkt von vielen Personen. Im Garten der Franziskaner starkes Schwanken mancher Dachstützen in obiger Richtung.
24. "	3 $\frac{1}{4}$ Früh	Hall	Vertikaler Stoss, bemerkt von einigen Personen.
26. "	3 h 34' Nachm. W. Z. (Uhr mit Telegr.- Amt ver- glichen) = 3 h 26' 24" B. Z.	Innsbruck	Starkes Rollen wie beladener Wagen, 1" lang, Richtung ungefähr S-N.
" "	"	(Nach and. An- gaben)	4" langes Rollen O-W mit vorhergehendem Geräusch, Gläser klirrten.
" "	"	" auch in Mühlau	Erdbeben mit Richtung SO-NW.

Jahr, Monat u. Tag	Stunde und Minute	Ort	Art des Erdbebens
26. Dec.	3 $\frac{1}{4}$ Nachm.	Hall	Starkes Rollen S-N, 2—3" lang, leichtere Gegenstände schwankten von S-N.
" "	11—12h Nachts	Brixlegg	Erschütterung und Geräusch wie Rücken eines Tisches, Klirren von Gläsern, bemerkt in mehreren Häusern. Die 75 m hohe Esse zeigte eine Vertiefung ihres Risses an der Südseite. Die Berichte aus Schwaz, Rattenberg, Kufstein, Matrei, Telfs und Imst im Oberinntal lauteten negativ; nur in Häring soll auch ein Beben beobachtet worden sein.
27. "	2 $\frac{3}{4}$ Früh	Hall	Leichtes Rollen, von mehreren Personen bemerkt.
" "	3h 25' Früh	Matrei	Wellenförmige Bewegung und Schwanken O-W, in mehreren auf Schotterboden stehenden Häusern beobachtet; dumpfes Rollen, 1 bis 2" Dauer.
1888 28. Febr.	5h 58' Abends	Innsbruck	Zwei ziemlich starke Vertikalstöße in Zwischenzeit von 1", wovon der zweite stärker. Bemerkt von Personen in Stockwerken.
" "	6h 1m 22" Abends	Hall	Sehr fühlbarer Stoss; Leuchter auf Schreibtisch rückten gegen NW. Fenster, Thüren, Kästen krachten. Pendeluhr von OSO-WNW schwingend, blieb stehen, vier andere gingen fort. Wasser in Gefäßen schwankte, Hund sprang vom Sopha. Dumpfes

Jahr, Monat u. Tag	Stunde und Minute	Ort	Art des Erdbebens
28. Febr.	5 h 57' Abends	Hall	Rollen, Dauer 2 1/2", von Allen bemerkt. Schwacher Vertikalstoss, 1 bis 2" Dauer; es bewegten sich kleinere Apparate. (Ein schwacher Stoss schon um 9 h 10' früh beobachtet). Die Berichte von Schwaz, Fiecht, Matrei, Telfs lauten negativ.
28. März	5 h 15' Morgens	Innsbruck	Rütteln von 1" Dauer, schwaches, wie aus der Ferne kommendes Geräusch, leichte Gegenstände schwankten; von mehreren Personen bemerkt.
" "	5 h 17' Morgens	(Nachand. Angaben)	Ziemlich heftiges Beben, 3 bis 4 Vertikalstöße.
" "	5 h 26' Morgens	Hall	Dumpfes Rollen von 3—4" Dauer, SO-NW, darauf Stillstand des vorher herrschenden Sturmes.
" "	5 1/4 Morgens	Volders	Einige Augenblicke dumpfes Dröhnen ohne Erderschütterung.
" "	"	Terfens, Schwaz	Negative Berichte.
" "	5 h 20' Morgens	Matrei	An verschiedenen Stellen beobachtet ein Stoss mit rollender Bewegung, Zuschlagen von Thüren, dumpfer Schall.
11. Juli	12h 26' Nachts	Roveredo	Heftiges kurzes Beben, welches Personen weckte, Uhren still stehen machte, Bücher von der Lade herabwarf; Richtung S-N, kurz vorausgehendes Geräusch, wie von heftigem Windstosse. Mehrere Stöße, Schwanken, Dauer 4", Sturmgeräusch.
		(Andere Angaben)	

Jahr, Monat u. Tag	Stunde und Minute	Ort	Art des Erdbebens
11. Juli	12 h 26' Nachts	Trient (Stenico)	Kurzes Geräusch mit heftigem Beben. In den Thälern von Trambilleno und Vallarsa nichts bemerkt.
29. Sept.	7 1/2 Früh	Innsbruck	Schwaches Erdbeben.
23. Oct.	2 h 11' Früh B. Z.	Hall, Mils, Absam, Gnadenwald, Heilig-Kreuz, Volders; weniger stark am rechten Innufer (Rinn, Tulfes).	Sehr starkes Zittern, 4 schnellfolgende Stösse, Dauer 1 1/2 bis 2" Geräusch wie rollender Wagen, gesprungene Glocken, Pfeifen des Windes; viele Personen geweckt; Weckeruhr blieb stehen, in Hall und Gnadenwald Knistern der Mauern. Von dieser Zeit an stärkerer Zufluss der Brunnenquellen aus dem Hallthale. Richtung SSO-NNW.
" "	2 h Früh	Fiecht u. Umgeb.	Ziemlich heftiger Stoss, Schall wie ferner Dynamitschuss mit rasch folgendem doppelten Echo. Richtung scheinbar von N. Gläser klirrten.
3. Dec.	1 h 40' Früh.	Durch das ganze Drauthal	Wellenförm. Erdbeben O-W, begleitet von starkem Rauschen, welches Schlafende weckte und selbst auf dem thalwärts fahrenden Eisenbahnzuge bemerkt wurde.

Das vorliegende Verzeichnis umfasst im Ganzen 12 verschiedene Erdbeben, wovon 10 auf ein verhältnismässig engbegrenztes Gebiet in der Umgebung von Hall und Innsbruck sich beschränkten, eines auf das südliche Etschthal, eines auf das Drauthal entfiel.

Ich schliesse die Mittheilung mit einem Danke an alle Herren Berichterstatter, insbesondere die Herren Prof. P. Wohlgemuth und Major Stillebacher in Hall, Abt A. Wildauer in Fiecht, Dekan Hörfarter in Kufstein, Dekan v. Hörmann in Matrei, Prof. Batelli in Roveredo.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwissenschaftlichen-medizinischen Verein Innsbruck](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Pfaundler Leopold

Artikel/Article: [Aufzeichnungen über Erdbeben in Tirol. 80-85](#)